

Presseinformation

Essen, 7. April 2022

Capella de la Torre im Passionskonzert am Karfreitag zu Gast **Requiem von Cavalli erklingt am 15. April, um 17:00 Uhr in der Philharmonie Essen**

Der Renaissance-Komponist **Francesco Cavalli** schuf mit seinem Requiem eines der eindrucksvollsten Vokalwerke des 17. Jahrhunderts. In der **Philharmonie Essen** kommt die „Missa pro defunctis“ (Messe für die Verstorbenen), so der ursprüngliche Titel, im Passionskonzert am **Karfreitag, 15. April, um 17:00 Uhr** in erstklassiger Besetzung zur Aufführung. Zu Gast ist das preisgekrönte, auf Alte Musik spezialisierte Blasensemble **Capella de la Torre**. Acht ausgesuchte Gesangssolist*innen übernehmen die Vokalpartien des anspruchsvollen, achtstimmigen Satzes. Cavalli, Schüler von Claudio Monteverdi sowie Organist und Kapellmeister an San Marco in Venedig, schrieb sein Requiem vorausschauend für die Feierlichkeiten seines eigenen Ablebens. Die Schönheit des musikalischen Farbenreichtums mildert den Schrecken des Todes. Frieden, nicht Furcht, hallt in seinen außerordentlichen Harmonien wider. Die Capella de la Torre interpretiert Cavallis Werk auf bislang ungehörte Weise in der Kombination von Gesangsstimmen und Blasinstrumenten, die die Farbigkeit und Vielseitigkeit der Kompositionen in einem neuen Licht zeigen. Komplettiert wird das Programm mit weiteren Stücken von Cavalli sowie von **Pierre de la Rue, Orlando di Lasso, Giovanni Bassano** und **Maurizio Cazzati**. Die musikalische Leitung übernimmt **Katharina Bäuml**, Mitglied und Gründerin der Capella de la Torre.

Karten (€ 33,00) sind erhältlich im TicketCenter der TUP, II. Hagen 2 (Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters, Opernplatz 10 (Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 (Mo und Sa 10:00-16:00 Uhr; Di-Fr 10:00-18:00 Uhr) sowie online unter www.theater-essen.de.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

